

EINLADUNG zur Eröffnung unserer **Sommerausstellungen**

Die schönsten deutschen Bücher 2008

Die Sieger – Deutscher Fotobuchpreis 2009

**Auf dem Jakobsweg: Farbholzschnitte von Wilhelm Schramm,
Kurzgedichte von Ingo Cesaro**

Donnerstag | 16. Juli 2009

14.00–16.30 Uhr | Druckaktion | Cafeteria

Der Schriftsteller Ingo Cesaro aus Kronach bietet eine offene Setz- und Druckwerkstatt wie zu Gutenbergs Zeiten an. Interessierte Gäste können einen kurzen Text unter seiner Anleitung setzen und dann auf der mobilen Handpresse selbst eine kleine Auflage drucken. Ingo Cesaro wird während der Druckaktion einige seiner dreizeiligen Kurzgedichte zum Jakobsweg setzen und drucken.

17.00 Uhr | Lesung | Werner Kraft Vortragssaal

Für die Lesung hat Ingo Cesaro sein Bändchen *Auf dem Jakobsweg* ausgewählt, das im Juni 2008 bei der FREIPRESSE Bludenz in der zweiten Auflage erschienen ist. Hinzu kommen seine dreizeiligen Kurzgedichte aus verschiedenen Werken, sein Band *Schatten der Engel* mit gesammelten Engel-Gedichten und sein neuestes Buch *30 Jahre Amortisation*.

Die Foyerausstellung **Die schönsten deutschen Bücher** des Vorjahres kommt seit vielen Jahren in der Sommerzeit von der Stiftung Buchkunst in Frankfurt am Main und Leipzig. Die Stiftung Buchkunst begleitet die deutsche Buchproduktion kritisch. Dabei steht das Gebrauchsbuch im Mittelpunkt. Aufgabe des jährlichen Wettbewerbs ist die vergleichende Beurteilung der Gestaltung, Konzeption und Verarbeitung durch zwei Fachjurys. Am Wettbewerb 2008 haben 1.072 Bücher aus 468 Verlagen teilgenommen. Davon erhielten 52 Bücher eine *Prämiierung*, zehn eine *Anerkennung*.



Zum vierten Mal zeigen wir darüber hinaus die **Sieger des Deutschen Fotobuchpreises**, der vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels/Landesverband Baden-Württemberg e. V. in Stuttgart regelmäßig veranstaltet wird. Die von einer Jury ausgewählten 23 Siegeltitel aus den Bereichen *Fotobildbände*, *Fotogeschichte/Fototheorie* und *Fotolehrbuch* erhielten den *Deutschen Fotobuchpreis 2009* in Gold bzw. in Silber. Die Bibliothek hat die Siegeltitel für ihren Bestand erworben und stellt sie im Katalogsaal aus.



Im Foyer und Katalogsaal präsentieren wir an den Wänden/Stellwänden darüber hinaus die Ausstellung **Auf dem Jakobsweg: Farbholzschnitte von Wilhelm Schramm, Kurzgedichte von Ingo Cesaro.**

Wilhelm Schramm, 1952 in Itzgrund/Oberfranken geboren, lebt seit vielen Jahren in Bludenz/Österreich. Nach seinem Textil-Design-Studium gründete er in der österreichischen Textilindustrie tätige Diplom-Designer 1989 die FREIPRESSE Bludenz, in der über einhundert Künstlerbücher und bibliophile Editionen erschienen sind. Sie werden in zahlreichen Ausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen im In- und Ausland gezeigt.

Ingo Cesaro, 1941 in Kronach/Oberfranken geboren, arbeitet nach kaufmännischer Ausbildung und Studium seit 1989 als freier Schriftsteller in seiner Geburtsstadt. Er befasst sich mit Lyrik, vor allem mit Kurzgedichten in Haiku-Form. Zusammen mit Malern und Grafikern entstanden zahlreiche bibliophile Editionen, Künstlerbücher, Grafik-Text-Mappen, Grafik-Text-Kalender und Ausstellungsprojekte. Er betreibt eine mobile Handpresse und u. a. den Verlag NEUE CRANACH PRESSE.

Ingo Cesaro und **Wilhelm Schramm** kennen sich seit Anfang der siebziger Jahre. Seit 1989 entstanden in der FREIPRESSE Bludenz über fünfzig Künstlerbücher und bibliophile Editionen. Zahlreiche Ausstellungsprojekte wurden in Künstlerbüchern dokumentiert und als *Buch an der Wand* in vielen Ausstellungen präsentiert.



Seit 1996 hat Ingo Cesaro sich mit **Jakobsweg**-Projekten befasst und die Erzählungen von Künstlerfreunden, die den Weg gegangen sind, in Form seiner dreizeiligen Kurzgedichte nach Art des japanischen Haiku und Senryu verarbeitet. Cesaro und Schramm wollten den Jakobsweg wenigstens teilweise gehen, aber aus Zeitgründen klappte es (noch) nicht. So wählte Wilhelm Schramm dreizeilige Kurzgedichte von Ingo Cesaro aus; die Texte sind in deutscher und galicischer Sprache gedruckt. Dazu entstanden Schramms Farbholzschnitte, die in Auswahl in das, in der zweiten Auflage vorliegende, Künstlerbuch *Fußwege – Caminadas a pé* aufgenommen wurden und in Ausstellungen gezeigt werden. Unsere Ausstellung präsentiert darüber hinaus Monotypien, die in diesem Zusammenhang entstanden sind.

Wir laden Sie herzlich ein und bitten um Anmeldung auf dem beiliegenden Formular.
Der Eintritt ist frei.

Dr. Georg Ruppelt
Direktor der Bibliothek

Hans Freiwald
Vorstandsvorsitzender

Die drei Sommerausstellungen können vom 17. Juli bis zum 29. August 2009 während der Öffnungszeiten der Bibliothek besichtigt werden.